

Die junge Gastgeber-Generation steht in den Startlöchern

Initiative ‚New Generation‘ läutet im Kufsteinerland den Generationenwechsel ein

Kufstein, November 2020

Die jungen TouristikerInnen im Kufsteinerland stecken voll frischem Elan und Tatendrang. Die derzeitige Führungsriege des Tourismusverbandes bereitet schon jetzt den Wechsel vor, denn gute Führung bedarf neben Unternehmergeist und frischer Ideen, auch Erfahrung und Vernetzung. Gemeinsam mit den jungen Unternehmerinnen der Region arbeitet der Tourismusverband Kufsteinerland an der Verjüngung der erfolgreichen Markenstrategie und innovativen Konzepten für die Zukunft. Krisenzeiten sind nicht nur eine Herausforderung, sondern auch eine Chance zum Umdenken und zur Veränderung. New Generation ist ein Projekt, das Alt und Jung an einen Tisch bringt und alle zu Wort kommen lässt.

Gerade in Krisenzeiten ist das ‚Ziehen an einem Strang‘ wichtig, aber genauso sollte diese Zeit – trotz aller Herausforderungen – auch als Chance zur Veränderung genutzt werden. Das Projekt ‚New Generation‘ ist eine gemeinsame Klammer zur Erneuerung und Erarbeitung von innovativen Tourismuskonzepten. Gerade im Kufsteinerland findet man eine Vielzahl kreativer Jung-Hoteliere, Händler und Kulturschaffende, die mit frischen Ideen zu einem starken Verband der Zukunft beitragen wollen und dazu auch aktiv eingeladen sind. TVB-Obmann Georg Hörhager zum Projekt: *„Ich bin im Herbst 2019 ganz bewusst als Interims-Obmann ins Amt gekommen. Es galt das Verbindende zu wahren, die erfolgreiche Markenstrategie weiter auszubauen und auch den Weg für die nächste Generation an EntscheidungsträgerInnen im Verband einzuleiten. Das Projekt ‚New Generation‘ befand sich also schon im Herbst 2019 in Planung, wurde aber in der Umsetzung von den Ereignissen im März verzögert. Nach einem für alle Touristiker herausfordernden Sommer, den wir gemeinsam ganz hervorragend gemeistert haben, ist es nun an der Zeit die Jungen integrativ und partizipativ in den Erneuerungsprozess einzubinden.“*

WirtInnen und HotelierInnen von Heute kreieren für Gäste bleibende Erinnerungen und authentische, kulturelle Erlebnisse in der Urlaubsregion. Kathrin Steindl, eine der Unterwirtinnen in Ebbs, ist Teil des Projekts Kathrin Steindl, eine der drei Unterwirtinnen in Ebbs: *„Nach der Verbands-Neuwahl 2019 kam die Geschäftsführung des Tourismusverbands auf uns zu. Wir haben vorgeschlagen das Projekt NEW Generation, statt NEXT Generation zu nennen. Es geht nicht darum einfach weiterzumachen und das nächste Kapitel aufzuschlagen, sondern Tourismus neu zu denken. Deshalb braucht es unbedingt auch auf Verbandsebene einen Perspektivenwechsel und ein neues Selbstverständnis des touristischen Lifestyles. Der Status Quo und was wir bisher erreicht haben ist sehr gut, aber manches überholt. Corona hat diesen Prozess nicht verursacht, sondern nur beschleunigt.“*

„Die Generation Z, die jetzt das Ruder übernimmt, legt großen Wert auf Partizipation und Authentizität. Diese gesellschaftliche Veränderung ist schon seit längerem im Gange – die zukünftige Führungsriege denkt anders,

geht mit Herausforderungen anders um und legt großen Wert auf Offenheit. Alte Muster von Verbandsgremien sind schon lange Geschichte und werden sich in Zukunft grundlegend ändern.", erklärt Stefan Pühringer, Geschäftsführer des TVB. *„Die Situation im März war für alle neu und wir haben im Team umgehend an der integrierendsten und inklusivsten Kampagne der Verbandsgeschichte gearbeitet. Neben Informationen rund um die Pandemie und deren Handhabung, haben wir auch eine Vielzahl von Marketing Beteiligungsmöglichkeiten mit unseren Betrieben geteilt. Durch diesen gemeinsamen Prozess kristallisierten sich verstärkt diejenigen heraus, die aktiv mitreden und mit konstruktiver Kritik die Veränderung und Erneuerung vorantreiben möchten. Ich bin sehr stolz auf unsere Betriebe und bin gespannt wie sich der Verband in den nächsten Jahren weiterentwickeln wird.“*

Im Projekt New Generation geht es also um jene, die aktiv mitreden und verändern wollen. Es geht neben einer Öffnung von alten Führungs-Mustern auch um Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Gesundheit. Auch Mitsprache ist ein Thema unserer Zeit, das die Gesellschaft mehr und mehr prägen und formen. Lisa Mauracher führt das Ayurveda Resort Sonnhof und ist Mitglied des Aufsichtsrats des TVB: *„Wir als Familie Mauracher sind schon lange im Geschäft und sowohl ich als auch mein Bruder Stephan – seines Zeichens jüngster Hotelier Tirols - sind aktiv im Tourismusverband involviert. Was neben der Verjüngung auch passieren wird, ist der Ausgleich des Männer- und Frauenanteils. Wir sehen es ganz deutlich, dass Frauen immer mehr aktiv ins Geschehen miteingreifen und dies sollte auch in der Führungs-Struktur des Verbands reflektiert sein.“*

Viktoria Fahringer, jüngste Hotelière und Chefköchin Österreichs in Viktorias Home, sagt zum Projekt: *„Veränderung ist das einzig dauerhafte im Leben. Veränderung gestaltet, polarisiert, schafft Raum für Neues. Auch in jungen Jahren ist Veränderung essentiell. Wie findet man ansonsten seinen ganz eigenen Lebensweg? Austausch und Diskurs wird für die Kreation der Tourismuskonzepte der Zukunft tragend sein und mit der ‚New Generation‘ schaffen wir dafür eine innovative und integrative Plattform.“* Andreas Thaler vom Hotel Frohnatur schließt sich an: *„'Thinking out of the box' und Nachhaltigkeit waren seit unserer Übernahme 2014 die Grundgedanken für Änderungen und Neuerungen. Unser alternatives Konzept hat sich in den letzten Jahren bewährt – auch wenn wir am Anfang öfter zu hören bekamen: „Das geht nicht“. Die Tradition, wo sinnvoll, bewahren aber alte Denk- und Handlungsmuster hinterfragen und ändern ist in unstablen Zeiten wichtiger denn je.“*

Kufsteinerland

Das Kufsteinerland ist das „Tor der Tiroler Alpen“: Als zugänglichster alpiner Lebensraum bietet die Region eine einzigartige Mischung aus Tradition und Moderne, Natur und Wellness, Kultur und Events sowie Sport und Kulinarik. Eingebettet in intakte Natur steht das Kufsteinerland für aktiven Urlaub, in dem trotzdem Raum für Erholung und Stille ist. Jung und Alt, Klein und Groß können gleichermaßen aus Urlaubsaktivitäten wählen, die noch lange in Erinnerung bleiben.

Weitere Informationen auf www.kufstein.com.

Pressekontakt Tourismusverband Kufsteinerland:

Mag. Barbara Kaiser MA | PR / Kommunikation / Marketing

b.kaiser@kufstein.com | T +43 5372 62207 21